

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **16/17 (1882)**

Heft 9

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bd. XVII.

ZÜRICH, den 2. September 1882.

N^o 9.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

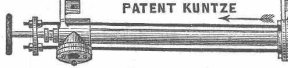


Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET C^{ie}.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande. (c 3896)

Feldschmieden
mit Windflügel-Gebläse liefert
billigst (3869)
H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

FREI & SCHMID
ZÜRICH.
Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantirte Ausführung
sämtlicher Arbeiten.
Constante Conditionen.
(3936)

Schweizerische
Dynamitfabrik
in
Isleten bei Fillicien (3939)
Dynamite
Nobel'sches Sprengelatin
Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETEN

CONDENSATIONSWASSERABLEITER
PATENT KUNTZE

Vollkommenster u. billigster Apparat für Dampfleitungen zur Verhinderung der Dampfentweichung, Abführung des Condensationswassers u. Regulirung der Luft. — Garantie. — Beschreibung und Preise gratis. — Wiederverkäufern Rabatt.
Gustav Kuntze, Göppingen (Württbg.)
(M 123/5 S)

Beste Steinzeugröhren
für Abtrittanlagen, Wasserleitungen u. Canalisations, gut verglast, nicht spröde, von keiner Säure angreifbar, liefert in allen Dimensionen mit Façonstücken
Thonwaarenfabrik Allschwil,
(OB 2912) Passavant-Iselin, Basel.

Für Architekten, Baumeister oder Bauunternehmer.

Ein Techniker, der die Bauschule in Stuttgart absolviert und schon mehrere Jahre mit Entwerfen, Berechnen und Leiten von Hoch- und Strassenbauten betraut, sucht Stellung. Dauernde Beschäftigung würde hohem Salair vorzuziehen. Beste Zeugnisse über Schule und Praxis. Gefl. Offerten unter Chiffre O. F. 8841 an Orell Füssli & Co. in Zürich. (3999)

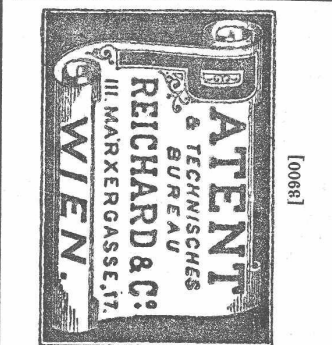
Schlackenwolle
von KRUPP in Essen.
Schlechtester Wärmeleiter zum Einhüllen von Dampfkesseln und Leitungen gegen Wärmeabgabe und Einfrieren, zum Unterfüllen von Böden und Wänden, namentlich für Mansarden, Eiskeller, Eiskästen, Kassenschränke. (3907)
Mech. Thonwaarenfabrik Allschwil-Basel.

GANZ & Comp.
Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile. Vertretung in dieser Branche bei den Herren
H. Kaegi & Co., Winterthur.
(3919)

PATENT-BUREAU
für
PATENT-ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

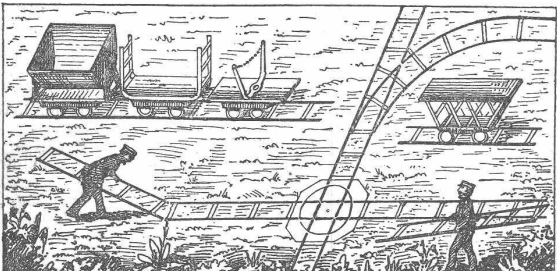
10 Bilder zum **Totlachen** (c. 400)
65 Cts. Mkn.
Pikante Raritäten.
Cat. Alb. gratis.
Art. Institut Nr. 8 Aschaffenburg.

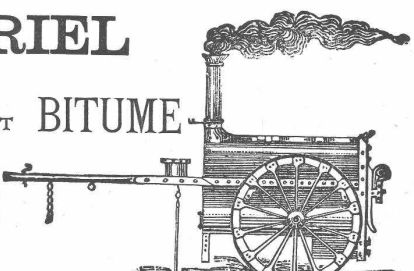
Nivellir-Instrumente,
sowie alle geodätischen Instrumente liefert in solider u. exacter Ausführung nach eigenen bewährten Constructionen die mathematisch mechanische Werkstätte von **G. Coradi in Zürich, Schipfe 53.**
Reparaturen aller geodätischen Instrumente werden bereitwilligst übernommen und solid und preiswürdig ausgeführt. (3909)



Eine bedeutende Fabrik keramischer Bauartikel, meist Specialitäten, sucht einen technisch und kaufmännisch gebildeten und erfahrenen Associé. (3996)
Offerten mit den nöthigen Details an Orell Füssli & Co. in Zürich sub Chiffre O 3996 E. Discretion wird zugesichert.

Société Anonyme des Usines et Moulins
Bornu à la Sarraz (Vaud).
Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. [H. 5589 X]
Mouture et Sciage à Façon

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG

Tragbare Stahleisen mit eisernen Schwellen
Eiserne Transportwagen für jeden Zweck (3886)
Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen

MATÉRIEL
pour
ASPHALTE ET BITUME
Anc. maison Servy,
A. CORNET, Succ^r.
112 et 114, rue de Tocqueville
et Boulev. Pereire, 53
PARIS.
(3951)


*Medaille
Breslau 1868.
Goldene Medaille Offenbach a. M. 1879.
Diplom A, erster Preis für ausgezeichnete Leistung
Kassel 1870.
Verdienst-Medaille
Wien 1873.
Goldene Medaille Arnheim (Holland) 1879.



Die Portland-Cement-Fabrik Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim
liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit
unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.
Produktionsfähigkeit der Fabrik über 300.000 t pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3942]



Düsseldorf 1880.

Zu verkaufen:

Ein ganz vollständiges Exemplar von
Förster's allg. Bauzeitung,
alle bis jetzt erschienenen Jahrgänge
von 1836 bis 1881 umfassend zu 500 Fr.
Ein vollständiges Exemplar der
Schweiz. polytechnischen Zeitschrift,
alle erschienenen Bände von 1856 bis
1870 enthaltend.

Die Jahrgänge 9, 10 und 11 der
Zeitschr. d. Vereins deutsch. Ingenieure.
Alle drei Werke sind gebunden.

Offerten nimmt entgegen (c3991)

Frau Professor Culmann,
Mainaustr. 30, Riesbach bei Zürich.

Ausschreibung von Wuhrbauten.

Die Erstellung eines neuen St. Albanteich-Wuhres bei der Neuen-
Welt soll, unter Vorbehalt der Genehmigung des Projectes durch die
competenten Behörden, an einen Unternehmer in Accord vergeben
werden.

Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau des Cantonsingenieurs
(Bischofshof) zur Einsichtnahme auf.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Eingabe für
St. Albanteich-Wuhr“ versehen, bis spätestens den 20. September d. J.,
Mittags 12 Uhr dem Secretariat des Baudepartements portofrei einzu-
reichen.

Nähere Auskunft über das Bauobject wird auch durch Herrn
Ingenieur Bühler in der Rütihard zunächst der Baustelle erteilt.

Basel, den 30. August 1882.

(3998)

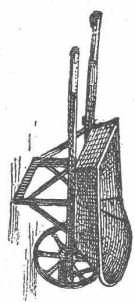
Baudepartement von Basel-Stadt.

Mettlacher Mosaikplatten.

Fortwährend assortirtes Lager im Depot in Basel,
glasirte und emailirte Wandplatten
von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, sowie **Garten-
figuren** und **Bauornamente** in einfarbiger als auch polychromer
Terracotta, genaue Imitation des Sandsteins in Korn und Farbe.

Zeichnungen stehen zu Diensten und jede weitere Auskunft über
Muster, Pläne, Voranschläge etc. erteilt

(O. B. 2517) **Heinrich Perino in Basel**, Hardstrasse 14.
Repräsentant von Villeroy & Boch in Mettlach.



Eiserne Handfuhrgeräte & Karren

solidester Arbeit von
C. Blumhardt & Mockert
in Simonshaus bei Vohwinkel
empfiehlt

Heinrich Perino, Basel,
Hardstrasse 14,

Generalvertreter für die Schweiz.

Musterlager in Basel.

Illustr. Preiscouverts auf Verlangen
franco. (O B 2837)



Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Winterkurs dieser Anstalt, welche mit der Fachschule für
Baugewerksmeister und für niedere Hoch- und Wasserbautechniker,
auch Fachschulen für Maschinentechniker, sowie für Geometer und
Culturtechniker und Unterrichtsgelegenheiten für Schreiner, Glaser
und sonstige Holzarbeiter verbindet, beginnt am 3. November und
schliesst am 19. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich unter
der Adresse „Direction der K. Baugewerkschule“ und vom 29. Octo-
ber an auch mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt
pro Semester 36 M. — Wohnung, Kost, Heizung, Licht und Bedienung
sind in Privathäusern für 230 bis 320 M. erhältlich. Programme wer-
den unentgeltlich übersendet.

Stuttgart, den 16. August 1882.

(3992)

Die Direction der K. Baugewerkschule:
Egle.

Carrières et Usines de Saillon.

Marmorbrüche in Saillon (Wallis).

Wir empfehlen den Herren Architekten, Bauunternehmern, Marbriers,
Möbelfabriken und Privaten unsere in Farbe und Zeichnung *aussergewöhn-
lich schönen Marmorsorten*:

Cipolin grand antique **Cipolin, fond ivoire** **Vert moderne**

Unsere Einrichtungen, sowie ein grosses Lager von Blöcken und Platten
gestatten uns, jeden Auftrag von Bau- und Monumentalarbeiten, Lieferungen
für Möbelzwecke, in relativ kurzer Zeit zu effectuieren. (O B 2818)

Bureau in Basel, Freiestrasse 81.

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1882/83 beginnt mit dem 16. October 1882. Die
Vorlesungen nehmen den 24. October ihren Anfang.

Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis spätestens den
7. October an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fach-
schule und den Jahreskurs, in welche der Bewerber einzutreten
wünscht, und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die
genaue Adresse derselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten
Jahreskurs der Fachschule ist das zurückgelegte 17. Altersjahr er-
forderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugnis, sowie
Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische
Berufstätigkeit. Der Aufnahmeprüfung vorgängig ist die reglemen-
tarische Einschreibgebühr von 5 Fr. auf der Kanzlei des schweizer.
Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmeprüfungen beginnen den 16. October; über die bei
denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter wel-
chen Dispens von den Prüfungen gestattet werden kann, gibt das
Regulativ der Aufnahmeprüfungen Aufschluss. Programm und Auf-
nahmeregulativ sind durch die Directionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 16. August 1882.

(H 3351 Z)

Der Director des eidg. Polytechnikums:
Geiser.

20 GÖLDBNE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEITS 5 JAHREN

WELTAUSSTELLUNG VON 1878
GÖLDBNE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLEGIION

TRANSPORTEUR DECAUVILLE
REUMUNG DER ERNTEN

IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN, VON DER ENGLISCHEN
BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN; IN
TURKESTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE
IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH

EINSENDUNG ZUR PROBE

1420 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN

MAN HÜTE SICH
VOR NACHAHMUNGEN

MATERIAL FÜR UNTERNEHMER

PATENTIRT IN FRANKREICH,
IN DEUTSCHLAND, ETC.

BETRIEB IN WERKSTÄTTEN

PETIT-BOURG ERREICHT MAN MIT
DER LINE LYON-BESANCON VON
PARIS IN 32 MINUTEN. MAN
STEIGE IN EVRY-PETIT-BOURG AUS

IN BETRIEB
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRLICHE KATALOG MIT
DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN
FRANCO ZUGESANDT.

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen
und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3821]
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „**Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen**“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim
a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

Cement-Arbeiten.

Jede wünschbare Arbeit in Cement liefert mit Garantie [H 2597 Z]
Gepresste Boden- prompt und am billigsten Beton-Röhren und
platten, Guss- und **J. C. Knabenhans-Sigrist**, Canalisations-Ar-
Façaden-Arbeiten. Hottingen, Cementerei, Zürich. beiten.